



DER SOZIALWISSENSCHAFTLICHE ZWEIG AM KHG KOMMT!

WAS ERWARTET MEIN KIND IM SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN ZWEIG?

Wir freuen uns auf euch!

Sozialwissenschaftlicher Zweig

Frau Zink
Frau Herrmann
Frau Amann
Herr Dörfler

PuG

ICH → Gruppe
→ Gesellschaft

= Politik u. Gesellschaft

- Regeln für ein Zusammenleben in Frieden, Freiheit und Wohlfahrt
- Gemeinde, Bundesland, Bund, EU, Welt
- Wie kann ich mich beteiligen?

Sozialpraktische Grundbildung

- praktische Untersuchungen und Erfahrungen machen
 - Kennenlernen soz. Einrichtungen
 - Umfragen, Projekte
 - Praktikum
- soziale Schlüsselqualifikationen erwerben
- Handlungsorientierung

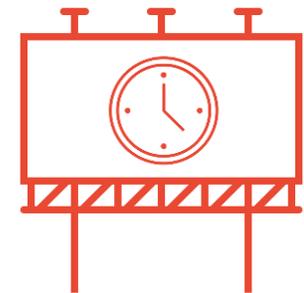
SOZIALWISSENSCHAFTLICHER ZWEIG



Ab 8. Jahrgangsstufe: Beginn des sozialwissenschaftlichen Zweiges (statt 3. Fremdsprache)

STUNDENTAFEL

- 8 3 Std. PuG (2 Schulaufgaben) + 1 Profilstunde (praxisnahe Umsetzung zur Stärkung des Faches)
- 9 2 Std. PuG (2 Schulaufgaben) + 2 Std. Sozialpraktische Grundbildung (kleine LN, Praktikumsbericht)
- 10 2 Std. PuG (2 Schulaufgaben) + 2 Std. Sozialpraktische Grundbildung (kleine LN, Praktikumsbericht)
- 11 3 Std. PuG (2 Schulaufgaben) + 2 Std. Sozialpraktische Grundbildung (kleine LN, Praktikumsbericht)



SOZIALWISSENSCHAFTLICHER ZWEIG

Sozialpraktikum (15 Tage, abzuleisten in Jahrgangsstufen 9-11)

- Ziel:
Erwerb eines vertieften Verständnisses für gesellschaftliche, politische und soziale Zusammenhänge
- Dokumentation:
Praktikumsbericht
- Mögliche Partner:
 - Kindertagesstätte: z.B. Kinderhaus Spatzennest
 - Schule: z.B. Grundschule Gräfelfing (Mittagsbetreuung, Hort)
 - Freizeitheim: z.B. Jugendhaus an der Würm
 - Seniorenheim: z.B. Altenheim St. Gisela
 - Krankenhaus: z.B. Wohlfartklinik, Klinikum Großhadern, Urologische Klinik
 - Pflegedienst: z.B. Intakt Pflegedienst
 - Sozialdienst: Sozialnetz Würmtal-Insel
 - Rathaus Gräfelfing
 - Bürgerhaus Gräfelfing
 - Flüchtlingsunterkunft



ÜBERBLICK ÜBER LEHRPLANINHALTE

Jahrgangsstufe 8

PuG (dreistündig):

- Die Jugendphase bewusst erleben und gestalten (u.a. Rollen, Peergroups, Jugendkulturen)
- Gesellschaftliche Grundwerte und soziale Normen reflektieren (u.a. Sozialisationsinstanzen, Lösung von Konflikten)

▪ **Sich im Leben orientieren – Vorbilder, Idole, Influencer**

Die Schüler und Schülerinnen...

- **reflektieren** Gründe für die Popularität von Personen und Gruppen, um zwischen Wertschätzung und Personenkult zu **differenzieren**.
 - **beurteilen** anhand von Beispielen ... die Bedeutung von Vorbildern, Idolen und Influencern für die persönliche Entwicklung.
 - **analysieren** die Rolle der Medien bei Produktion und Vermittlung von Identifikationsfiguren, um dahinterliegende Strategien und Mechanismen **nachzuvollziehen**.
 - **erschließen** anhand von Biografien mögliche Folgen von Popularität ... und gelangen so zu einem **differenzierten Bild** von Popularität.
-
- Politik als Gestaltungsmittel für das Zusammenleben (u.a. Mitwirkungsmöglichkeiten, aktuelle politische Entscheidungsprozesse)
 - Grenzüberschreitende Zusammenarbeit vor Ort untersuchen (Städtepartnerschaften, EU)



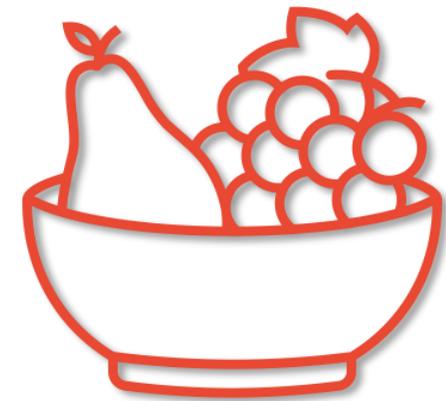
ÜBERBLICK ÜBER LEHRPLANINHALTE

Jahrgangsstufe 8

Profilstunde (einstündig)

Ergänzung der Lerninhalte von PuG, zwei Themen sind auszuwählen:

- Heimat(en) verstehen und gestalten
- Politisches Geschehen mitverfolgen und aktuelle Fragen diskutieren (*Zeitungsprojekt 8. Klasse*)
- Die anderen und ich – Zusammenleben in der sozialen Gruppe
- Bewusst leben – gesund ernähren (*Schulküche am KHG*)

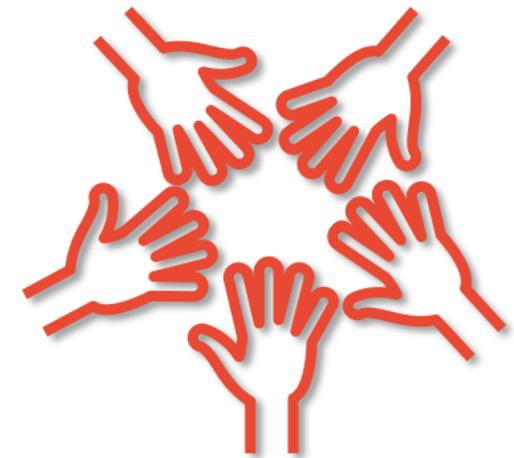


ÜBERBLICK ÜBER LEHRPLANINHALTE

Jahrgangsstufe 9

PuG (zweistündig)

- Auswirkungen von Politik erfahren – Politik für Jugendliche/von Jugendlichen (*Schülerparlament*)
- Zusammenhalten früher und heute – den gesellschaftlichen Wandel verstehen
- Politik mitgestalten in der Kommune und im Freistaat Bayern
- Globalisierung verstehen und mitgestalten



ÜBERBLICK ÜBER LEHRPLANINHALTE

Jahrgangsstufe 9

Sozialpraktische Grundbildung (zweistündig)

- Konkrete Befassung mit sozialer Wirklichkeit
- Praktische Untersuchungen und Erfahrungen (externe Partner)
- Handlungsorientierung, Methodenkompetenz, soziale Schlüsselqualifikationen
- Vor- und Nachbereitung der Praktika
- Themenschwerpunkte: Erziehung, Inklusion und Integration, Freizeit und Medienkonsum, Konsumverhalten



LEHRPLAN INHALT UND AUFBAU

ZUSAMMENFASSUNG

- Erwerb von Schlüsselqualifikationen:
 - Einen eigenen Standpunkt entwickeln
 - Mündigkeit erwerben
 - Teamfähigkeit erproben
 - Soziale Verantwortung übernehmen
 - Toleranz entwickeln
 - Empathiefähigkeit fördern

- Praxisbezug (Profilstunde, Sozialpraktische Grundbildung, Praktika) → nachhaltiges Lernen

- Erwerb von Methodenkompetenz:
 - Sozialwissenschaftliche Methodenkompetenz
 - Urteilskompetenz
 - Wertekompetenz
 - Partizipationskompetenz

- Inhalte:
 - Ausgehend vom Kind → Erweiterung der Betrachtung mit voranschreitenden Jahrgangsstufen
 - Politik: Entscheidungsprozesse in Schule und Gemeinde mitgestalten → Landes-/Bundespolitik → EU
 - Gesellschaft: Ich → Gruppe → Gesellschaft



OBERSTUFE UND ABITUR

- „Auflösung der Zweige“, einheitliche Belegungsverpflichtung für alle Schüler*innen
- 12: PuG zweistündig oder vierstündig (als Leistungsfach, 12+13+Abitur)
- 13: PuG freiwillig zweistündig (als Wahlpflichtfach) oder vierstündig (als Leistungsfach)
- Daneben in 12 und 13: Sozialwissenschaftliche Arbeitsfelder (zweistündig) als Profilfach: freiwillige Belegung, Zuspitzung der sozialwissenschaftlichen Ausbildung, keine Leistungsnachweise

